



Protokoll des Pfarrgemeinderates

Protokoll der 15. Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Paul Offenbach	Seite: 1
am: 08. 11 2022 in: Paulusheim, St. Paul Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.55 Uhr	

- | | | |
|------------------------|-----------------------------|---|
| Anwesend: | • Irene Shafqat • | • |
| • Pfarrvikar H. Blamm | • Herbert Fischer • | • |
| • Pfarrer em. K. Sohns | • Matthias Hillebrand • | • |
| • Gabriele Denter | • Andreas Zäh (PGR St. • | • |
| • Barbara Gröb | • Marien) • | • |
| • Sigrid Männche | • • | • |

Abwesend: Margarete Lenz	Entschuldigt: Matthias Emmelheinz
•	•
Protokoll: Gabriele Denter	
Anzahl der Seiten: 4	

Nächste Sitzung: Dienstag 24. Januar 2023	Zeit: 19 Uhr
Geistliche Besinnung/Gebet: Hans Dieter Hüsich: Gott ist aus der Kirche ausgetreten	

TOP	Thema
-1	Begrüßung und Eröffnung: durch die Vorsitzende
-2	Tagesordnung und Protokoll: Einige zusätzliche Informationen zum Punkt 4 <u>Annahme des letzten Protokolls: Das Protokoll der PGR Sitzung vom 17. Mai wird ohne Gegenstimme angenommen.</u>
-3	Informationen aus dem Verwaltungsrat (KVR): <ol style="list-style-type: none"> 1. Glockenturm: Mitglieder des KVR haben sich ein Bild von den Schwingungen der Glocken gemacht und sind zu dem Ergebnis gekommen, dass die Gefahr des Absturzes verbunden mit dem Durchschlagen des Mauerwerkes gering ist, da sich das Metallgestell nur etwa 5-10 mm hebt, wenn die Glocken läuten. Der KVR hat zur Sicherheit beschlossen, dass sonntags nur 2 Glocken 3 Minuten lang läuten. Mit diesem Kompromiss lässt sich leben. Der PGR unterstützt die Entscheidung des KVR. 2. Heizen in der Kirche: Von Mainz kommt die Anordnung, alle Kirchen aus Kostengründen im Winter nur auf 4-5 Grad zu heizen. 3. Zentrales Pfarrbüro in St. Paul: Der KVR wiederholte nochmals die Bereitschaft, dass das zentrale Pfarrbüro in St. Paul eingerichtet werden kann. Damit würde die Nutzung der Räume gesichert. <p><u>Die Gemeinde soll über die Beschlüsse des KVR sowie die Verlegung des Samstagabend-</u></p>

-4

Austausch und Informationen aus der Gemeinde:

1. **Samstagabend-Gottesdienst:** Der Samstagabend-Gottesdienst wird in die Werktagkapelle verlegt. Dort ist es im Prinzip wärmer und wir sparen damit Heizungs- und Stromkosten. Auch der Lektorendienst ist mit den Anwesenden leichter zu besetzen. Diese Ortsveränderung soll erst einmal für den Winter gelten, um Erfahrungen zu sammeln. Für die Sommerzeit wird dann neu darüber nachgedacht.
2. **Gruppe um St. Paul:** Mit Pater Simo's Weggang entsteht eine große Lücke, die von Hauptamtlichen nicht gefüllt wird (kein Gemeindefereferent). In St. Paul hat sich eine kleine ehrenamtliche Gruppe gebildet, die mit dazu beitragen möchte, dass das Leben in unserer Gemeinde erhalten bleibt. Diese Gruppe trifft sich vierteljährlich, um das Wichtigste des Gemeindelebens im Blick zu behalten, wie z. B.: *Familiengottesdienste* (am **1. Advent und am 24. Dezember** gesichert), *Frühschichten* im Advent (Jesaja-Texte sind als Thema in diesem Jahr angedacht) und österlicher Bußzeit, *Senioren, Kirchencafé* (**2. Advent, 4. Dezember**) *Ostern* und *Erstkommunion*. Wir können Pater Simo nicht ersetzen und brauchen **IHRE** Mithilfe.
3. **Erstkommunion:** 19 Kinder haben sich angemeldet, 11 aus St. Paul, 8 aus St. Marien. Die Erstkommunionfeiern sind am **16. April 2023** in St. Marien und am **23. April 2023** in St. Paul. Pfarrer Blamm hat ein eigenes Konzept entworfen, das einen gemeinsamen Weg der Eltern mit ihren Kindern im Glauben beschreibt und dieser gemeinsame Weg soll erlebbar werden. Die Katechesen finden (14tägig im Wechsel St. Marien/St. Paul) im Wortgottesdienstteil der Eucharistiefeier statt. Am Sonntag, 6. November, wurden die Kinder in St. Paul vorgestellt. Inhalt der ersten Katechese: Namen und Namenspatrone, Kerze und Segnung der Kinder durch ihre Eltern als Erinnerungszeichen an die Taufe, die Aufnahme in die Kirche mit den Namen. Alle sind von Gott angenommen und geliebt.
4. **Firmung:** Ein einheitliches Firmkonzept für die Großpfarrei Offenbach ist in Arbeit. Die Themengruppe Katechese des Pastoralraumes hat um die Vorstellung des Konzeptes gebeten.
5. **Friedensfürbitte in der Adventszeit:** In den Adventsgottesdiensten soll zusätzlich zu den Fürbitten jeweils eine Friedensfürbitte gesprochen werden. Dazu gibt es einen Personenwechsel, um die besondere Aufmerksamkeit auf diese Fürbitte zu legen. Die Themen der Fürbitten: Ziviler, innerlicher Friede, Opfer der Kriege und Konflikte, Dessenerteure als Opfer, Flüchtende als Opfer
6. **Unterschriftensammlung am 1. Advent:** Im Fokus steht die zivile Friedensfähigkeit, die gestärkt werden muss. Dazu werden Listen ausgelegt, die später an unsere Bundestagsabgeordneten mit der Aufforderung gehen werden, sich für den zivilen Frieden stark zu machen. Ausgangspunkt ist ein Wort des Generalsekretär der UN Guterres 2022: „Wir brauchen mehr Investitionen in Prävention und Friedensförderung, um die globalen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.“
7. **Weihwasser:** Weihwasser wird wieder in das Becken gefüllt, da es bis jetzt keine Hinweise darauf gibt, dass durch das Eintauchen Corona übertragen werden kann. Es soll nochmals vermeldet werden, dass die Möglichkeit, Weihwasser zu nehmen, wieder besteht. Wir werden die Reaktionen der Gemeindeglieder aufnehmen und später wieder darüber beraten.
8. **Kerzenkasse:** Herr Beetz wird gebeten, die Kerzenkasse regelmäßig zu leeren. Wenn größere Beträge zusammenkommen, müsste über ein 4 Augen Prinzip nachgedacht werden.
9. **Neue PGR Sitzungszeiten:** Vereinbart wurden Sitzungen im Abstand von ca. 8 Wochen

mit einer Dauer von 2 Stunden. Dem stimmten die PGR Mitglieder zu.

Austausch und Informationen aus dem Familienzentrum:

- 5 Die Arbeit in der Kita läuft in normalen Bahnen. Am **11. November** feiert der Kindergarten das Martinsfest. Alle sind herzlich eingeladen.

Pastoralraum Offenbach:

- 6.
1. **Ergebnisse der Pastoralraumkonferenz (PRK):** Auf der Grundlage des Dekanatskonzeptes wurden Themengruppen gebildet. Diese treffen sich regelmäßig, erarbeiten Vorschläge und reichen diese bei der Steuergruppe der PRK ein. Die Steuergruppe bringt die diskutierten Ergebnisse in die PRK ein. Diese besteht aus der Steuergruppe (Leitender Priester A. Puckel, Koordinatorin M. Luft-Weber und Hr. Berberich für die Verwaltung), den Pfarrern und Pfarrvikaren, den hauptamtlichen Mitarbeitern, den Delegierten der PGRs und den Vorsitzenden der Themengruppen. In der PRK werden die Vorlagen beraten und abgestimmt.
 2. **Besetzung der Themengruppen:** Fast in allen Themengruppen sind Mitglieder aus der Gemeinde St. Paul vertreten. Dies hat den Vorteil, dass wir als PGR über die Beratungen der Gruppen sowie aus den Protokollen der PRK gut informiert werden können.
Vorschlag: Wir fügen in die Liste der immer wiederkehrenden TOPs einen TOP ein: „Informationen und Aussprache über die Ergebnisse der Themengruppen“. Die Mitglieder der Gruppen informieren den PGR über den Fortgang der Beratungen aus ihren Gruppen. Die Mitglieder des PGR stimmen diesem Vorschlag zu.
 3. **Besuch der Koordinatorin M. Luft-Weber im PGR:** Da wir über unsere Teilnahme an der PRK und den Themengruppen Chancen der Information nutzen können, stehen wir dem Besuch der Koordinatorin abwartend gegenüber. Es wird vereinbart, dass Mitglieder des PGR ihre Sicht zu einer Vorstellung der Phase II des Pastoralen Weges durch Frau Luft-Weber an die Vorsitzende oder Herrn Zäh (zaeh@st-marien-of.de) bis Ende der Woche weiterreichen. In der nächsten Woche werden wir die Reaktionen sichten und das Ergebnis der Äußerungen (natürlich ohne Namensnennung) Frau Luft-Weber widerspiegeln. Daraus wird sich ergeben, ob es zur Annahme ihres Angebotes kommt.
 4. **Fragebogen Gottesdienste:** Die Themengruppe Gottesdienste erfasst in allen Gemeinden die Zahl der Gottesdienste und der Besucher. Für St. Paul wurden die Zahlen gemeinsam erfasst und zur Themengruppe weitergeleitet.

Neues aus St. Marien

- 7.
1. **Die Kita St. Marien** wurde von der Caritas übernommen und läuft gut an. Die Verträge werden im KVR verabschiedet.
 2. **Orgelrenovierung:** Informationen dazu wird es am Donnerstag geben. Sie liefern sicher einen Vorgeschmack dessen, wie in Zukunft die Verhandlungen über die Vergabe der Gelder in der Gesamtpfarrei laufen werden.
 3. **Besuch aus Khulna:** Bischof Boiragi berichtete über die Situation seines Bistums in Bangladesch. Inzwischen besteht eine langfristige Partnerschaft mit Khulna, aber es zeigt sich, dass das Interesse der Gemeinde nicht sehr hoch ist.
 4. **Ausstellung:** Bilder des Künstlers Valentin Bully zierten einige Wochen die Kirche St. Marien. Es gab eine Vernissage sowie eine Finissage. Leider war das Interesse an diesen Veranstaltungen gering.
 5. **Konzerte:** Die Konzerte laufen wieder an: -Konzert mit Musik von Simon und Garfunkel und Barockkonzert.

6. **Adventsbasar:** Herzliche Einladung am **19./20. November** zum Adventsbasar in St. Marien

In Zukunft soll in den beiden Gemeinden St. Paul und St. Marien auf Veranstaltungen in der Nachbargemeinde hingewiesen werden.

Für das Protokoll:
Gabriele Denter